

Oktober

Do 03.10.	11 Uhr	Geteilte Zukunft Die zwei Seiten der Bernauer Straße Start: S-Bhf. Nordbahnhof, Ausgang Bernauer Straße, Zwischengeschoss ②
Do 03.10.	14 Uhr	Die Poesie von OstWestberlin Texte zur geteilten Stadt Start: Tränenpalast, Eingang, am S-/U-Bhf. Friedrichstraße (S-Bahn; RB; U6) ②
Sa 05.10.	11 Uhr	Olympia 1936: Spiele mit dem Tod Start: am Haupteingang vor dem Osttor des Stadions (Olympischer Platz 3) ② zzgl. Eintritt für das Stadion 4 € <i>Der Termin um 14 Uhr ist bereits ausgebucht</i>
Sa 05.10.	16 Uhr	<i>Theaterwelten</i> Backstage in Berlins Mitte Start: Innenhof des Friedrichshain-Kreuzberg Museums, Adalbertstraße 95a (Nähe Kottbusser Tor) ③ zzgl. ÖPNV-Fahrschein <i>In Zusammenarbeit mit Theaterscoutings</i>
So 06.10.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Großer literarischer Bahnhof der kleinen Leute Am „Stettiner“ Start: S-Bhf. Nordbahnhof, Eingang Invalidenstraße, am ServiceStore DB ①
So 06.10.	14 Uhr	Spandau: Stadt der Rekorde Start: U-Bhf. Alt-Spandau (U7), auf dem Bahnsteig ②
Fr 11.10.	17 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Bunker, Böll, politisches Theater Ambitionierte Nachbarn der ukrainischen Botschaft Start: historisches Portal Exerzierhaus, Reinhardtstraße 29 (nahe Bhf. Friedrichstraße) ①
Sa 12.10.	11 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Hart an der Grenze: das Rosenthaler Tor Start: U-Bhf. Rosenthaler Platz (U8), Bahnsteig ①
Sa 12.10.	14 Uhr	Das längste Baudenkmal Berlins – die Karl-Marx-Allee Start: U-Bhf. Weberwiese (U5), Bahnsteig ②
So 13.10.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Busoni, Wilder, Frauenpower: der Viktoria-Luise-Platz Start: U-Bhf. Viktoria-Luise-Platz (U4), Bahnsteig ①
So 13.10.	14 Uhr	Unbekanntes über Kästner <i>ausgebucht; Alternativtermin siehe 19.10.</i>
Di 15.10.	17 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Hafen, Hochbahn, Oberbaum Vernetzte Stadt am Stralauer Tor Start: Mühlenstraßé/Ecke Oberbaumbrücke, an der Litfaßsäule ①
Sa 19.10.	11 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Zwischen Barackia bis Gecekondü Provisorien am Kottbusser Tor Start: U-Bhf. Kottbusser Tor/Ecke Admiralstraße, vor der İşbank ①
Sa 19.10.	14 Uhr	Britz – Weltkurerbe Hufeisensiedlung Start: U-Bhf. Parchimer Allee (U7), Bahnsteig ②

Sa 19.10.	14 Uhr	Am Ende des Kurfürstendamms Unbekanntes über Kästner Start: Olivaer Platz, Bushaltestelle Richtung Grunewald/ Halensee ③
So 20.10.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Grau in grau – groteske Großartigkeit am Fehrbelliner Platz Start: U-Bhf. Fehrbelliner Platz, auf dem Bahnsteig der U7 ①
So 20.10.	14 Uhr	Ringelnatz – der Bänkelsänger von Westend Start: U-Bhf. Neu-Westend (U2), Bahnsteig ②
Fr 25.10.	15 Uhr	<i>Zum 300. Geburtstag Immanuel Kants</i> Berlin wird aufgeklärt Erhellendes bei Lessing, Mendelssohn, Voltaire & Co Start: Am Reiterdenkmal Friedrichs II., Unter den Linden (gegenüber der Humboldt-Universität) ③
Sa 26.10.	11 Uhr	Delikatessenmekka und verrufene Ecke Die Wilmersdorfer Start: Richard-Wagner-Platz/Ecke Schustehrusstraße (am U-Bhf. Richard-Wagner-Platz, U7) ②
Sa 26.10.	14 Uhr	Die Siemensstadt – Weltkurerbe unter Strom Start: U-Bhf. Siemensdamm (U7), Bahnsteig ②
So 27.10.	11 Uhr	Zwischen Kriminalgericht und Markthalle: Moabit Start: S-Bhf.Bellevue, in der Halle Ausgang Bartningallee ②
So 27.10.	14 Uhr	Mit Herz und Verstand – Salons der Frauen Start: U-Bhf. Mehringdamm (U6, U7), Ausgang Yorckstraße, Zwischengeschoss, Kiosk ②

November

Sa 02.11.	11 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Couscous mit Spreewaldgurken Kreuzberger Mischung am Köpenicker Tor Start: Markthalle 9, Eingang Pücklerstraße 34 (Nähe U-Bhf. Görlitzer Bahnhof) ②
Sa 02.11.	14 Uhr	Vertreibung aus dem Paradies Das Bayerische Viertel Start: U-Bhf. Bayerischer Platz, Zwischengeschoss der U7 ②
So 03.11.	11 Uhr	Brechts unbekannte Bühnen U-Bahnreise zur Theaterlandschaft der 1920er Jahre Start: vor dem Theater des Westens, Kantstraße 12 ③ zzgl. ÖPNV-Fahrschein
So 03.11.	14 Uhr	Die Rote Insel Schöneberg Start: Bahnhof Berlin Südkreuz, oberer Bahnsteig, an der DB Information ②
Sa 09.11.	11 Uhr	<i>Erinnerung an die Reichspogromnacht</i> Wege in das jüdische Berlin Start: Eingang der Marienkirche, Karl-Liebknecht-Straße ②
Sa 09.11.	14 Uhr	Herbst 1989 Die friedliche Revolution vor 35 Jahren Start: Alexanderplatz, an der Weltzeituhr ③ zzgl. ÖPNV-Fahrschein
Sa 09.11.	14 Uhr	☺ <i>Kinderführung</i> Vor der Mauer – hinter der Mauer Start: S-Bhf. Nordbahnhof, Ausgang Bernauer Straße, Zwischengeschoss ④

So 10.11.	11 Uhr	Faschismus: Bemächtigung einer Stadt Start: am Haupteingang der Humboldt-Universität, Unter den Linden 6 ②
So 10.11.	14 Uhr	Tabubruch und Emanzipation Salonkultur in der Jägerstraße Start: Jäger-/Ecke Markgrafenstraße, gegenüber Gendarmenmarkt (Nähe U-Bhf. Stadtmitte) ①
Sa 16.11.	11 Uhr	Hip, rauh, ungewiss Kreuzköllner Achterbahn Start: Kottbusser Brücke, Gaststätte Ankerklause (Nähe U-Bhf. Schönleinstraße, U8) ②
Sa 16.11.	14 Uhr	Idylle für die Täter Die SS-Modellsiedlung an der Krummen Lanke Start: U-Bhf. Krumme Lanke, Vorplatz ②
So 17.11.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Weiß kann auch bunt: die Weiße Stadt Start: U-Bhf. Paracelsus-Bad (U8), Bahnsteig ①
So 17.11.	14 Uhr	Mendelssöhne & Töchter Start: am Rosenthaler Platz (U8), vor der Sanimedius-Apotheke, Torstraße/Ecke Weinbergsweg ②
Sa 23.11.	11 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Am Wasser gebaut Die Luisenstadt am Wassertor Start: Wassertorplatz/Ecke Wassertorstraße ①
Sa 23.11.	14 Uhr	Tote Stadt? Facelifting am Tacheles Start: U-Bhf. OranienburgerTor (U6), Bahnsteig ②
So 24.11.	11 Uhr	Hier ruht die Prominenz Waldfriedhof Dahlem Start: U-Bhf. Oskar-Helene-Heim (U3), Eingangshalle ③
So 24.11.	14 Uhr	Glücklich krank in Steglitz Kafkas Berlin Start: U-Bhf. Schloßstraße (U9), Ausgang Zimmermannstraße ②
Sa 30.11.	11 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Das doppelte Frankfurter Tor Start: U-Bhf. Weberwiese (U5), Bahnsteig ①
Sa 30.11.	15 Uhr	<i>Lebendige Theaterwelten</i> Kleine Paläste – Glanz in Hinterhöfen und unterm Dach Start: FON Friseur, Torstraße 153, Ecke Ackerstraße (Nähe U-Bhf. Rosenthaler Platz, U8) ③ zzgl. ÖPNV-Fahrschein <i>Kooperationsprojekt mit Theaterscoutings</i>
So 01.12.	11 Uhr	Übersehen und vergessen Starke Frauen in Schloss, Zirkus und Trümmern Start: Eingang des Bodemuseums, Am Kupfergraben (Monbijoubücke) ②
So 01.12.	14 Uhr	Nobles Friedenau Grass & Co. und die literarische Apo Start: U-Bhf. Friedrich-Wilhelm-Platz (U9), Bahnsteig ②

Fr 06.12.	15 Uhr	<i>Exit Berlin – an den Toren zur Stadt</i> Grenzerfahrungen im Rondell: am Hallesches Tor Start: vor der Amerika-Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1 (Nähe U-Bhf. Hallesches Tor) ①
Sa 07.12.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Domäne, Dutschke, deutsches Oxford Dorf Dahlem Start: U-Bhf. Dahlem Dorf (U3), Bahnsteig ①
Sa 07.12.	16 Uhr	<i>Theaterwelten</i> Bühnenexperimente in Kapellen und Brauereien Start: vor dem Ramba Zamba im Innenhof der Kulturbrauerei, Schönhauser Allee 36-39 ③ zzgl. ÖPNV-Fahrschein <i>In Zusammenarbeit mit Theaterscoutings</i>
So 08.12.	11 Uhr	In Rixdorf ist Musike – und einer der schönsten Weihnachtsmärkte Start: vor dem Rathaus Neukölln (U-Bhf. Rathaus Neukölln, U7) ②
So 08.12.	14 Uhr	Das Scheunenviertel – Mythos und Wirklichkeit Start: vor der Volksbühne (U-Bhf. Rosa-Luxemburg-Platz, U2) ②
Sa 14.12.	11 Uhr	Cool Wedding Start: Leopoldplatz, vor der Alten Nazarethkirche (U6, U9) ②
Sa 14.12.	16 Uhr	Zwielicht im Advent Unglaubliche Geschichten aus der Weihnachtszeit Start: U-Bhf. Wittenbergplatz, Eingangshalle vor der Uhr ②
So 15.12.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Prominenz am unbekanntem Ort: Der Hochmeisterplatz Start: Bushaltestelle Westfälische Straße/Ecke Joachim-Friedrich-Straße ①
So 15.12.	14 Uhr	Hier braut sich was zusammen Zur Prime Time im Sprengelkiez Start: Müller-/Ecke Lindower Straße (gegenüber S-/U-Bhf. Wedding) ②
Sa 21.12.	11 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Charme der Stille: der Arkonaplatz Start: Tram-Haltestelle Wolliner Straße (M10, Richtung Warschauer Straße) ②
Sa 21.12.	14 Uhr	<i>Berlin 360°</i> Verschwendener Markt und aufrührerische Bürger Rund um die Marienkirche Start: vor dem Eingang der Marienkirche, Karl-Liebknecht-Straße ①
So 22.12.	14 Uhr	<i>Zum 300. Geburtstag Immanuel Kants</i> Berlin wird aufgeklärt Erhellendes bei Lessing, Mendelssohn, Voltaire & Co Start: Am Reiterdenkmal Friedrichs II., Unter den Linden (gegenüber der Humboldt-Universität) ③
Mi 25.12.	14 Uhr	Wege in das jüdische Berlin Start: Eingang der Marienkirche,Karl-Liebknecht-Straße ②
Do 26.12.	14 Uhr	Pankow privat Die einst geschlossene Gesellschaft Start: Tram-Haltestelle Pankow Kirche, M1 in Richtung Schillerstraße oder Rosenthal, am Tröpfefbrunnen ②

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Fr 27.12.	14 Uhr	Weltstadt Kreuzberg Von Zuwanderern zu Einheimischen Start: U-Bhf. Kottbusser Tor/Ecke Admiralstraße, vor der Işbank ②
Sa 28.12.	14 Uhr	Die Prenzlauer Berg-Tour Start: am U-Bhf. Senefelderplatz (U2), Ausgang Saarbrücker Straße ②
So 29.12.	11 Uhr	Pferdeäpfel, Musentempel, Scheiterhaufen: der Bebelplatz Start: am Reiterdenkmal Friedrich II., Unter den Linden (auf dem Mittelstreifen) ①
So 29.12.	14 Uhr	Charlottengrad. Russisches Leben in Berlin Start: U-Bhf. Wittenbergplatz, in der Eingangshalle vor der Uhr ②
Di 31.12.	11 Uhr	Kurios und verrückt: Enthüllungen in Berlins Mitte Start: Hilton Hotel am Gendarmenmarkt, Eingang (Mohrenstraße) ②

Weihnachtsfeiern und Geschenke

Wir bringen Bewegung in die Adventsroutine. Verbringen Sie Ihre Weihnachtsfeier auf einem Stadtpaziergang an der frischen Luft und entdecken Sie mit Ihrer Gruppe Orte in Berlin, die Sie bisher noch nicht gesehen haben. Wenn es danach auf einen der Berliner Weihnachtsmärkte gehen soll, empfehlen wir Ihnen den Klassiker „Zwielicht im Advent“ oder die Spaziergänge rund um die Marienkirche, in Prenzlauer Berg, Charlottenburg oder Spandau. Wir beraten Sie gern.

Oder suchen Sie nach einer originellen Idee für den Gabentisch? Die StattReisen-Card bringt die Beschenkten wahrlich auf Tour: Ein ganzes Jahr mit StattReisen unterwegs. Es kann auch der Gutschein für einen einzelnen Stadtpaziergang sein. Wecken Sie Neugier und schenken Sie ein besonderes Stadterlebnis!



Mit StattReisen in den Herbst

Was ist Aufklärung?

Diese Frage, die Immanuel Kant und Moses Mendelssohn vor 240 Jahren in der Berliner Monatsschrift diskutierten, ist aktueller denn je in einer Zeit, in der Fake News und Verschwörungserzählungen in den öffentlichen Diskurs eindringen. Wir suchen nach Antworten bei Persönlichkeiten, die dazu etwas zu sagen hatten. Und es waren nicht nur Männer wie Lessing, Moses Mendelssohn und Voltaire, sondern auch Frauen wie Rahel Varnhagen oder Henriette Herz. Alexander von Humboldt zählt ebenso dazu wie später Albert Einstein. Verlage, Zeitungen, Bibliotheken, Akademien und Schulen spielten eine wichtige Rolle. Es gab aber auch diejenigen, die in dem aufklärerischen Geist eine Gefahr für ihre Macht und ihre inhumanen Geschäfte sahen. Sie verbrannten Bücher, verhängten Zensur und verleumdeten Kritiker. Auch das Deutsche Historische Museum widmet eine Ausstellung der Zeit der Aufklärung, mit dem wir zusammenarbeiten.

Exit Berlin – an den Toren zur Stadt

Meist sind es nur Namen, die an die 18 Stadttore erinnern, die einst wie Perlen einer Kette, den Verlauf der Akzisemauer unterbrachen. Nicht jeder kam hier rein in die Stadt und auch nicht jeder raus. Nach dem Abriss der Mauer im 19. Jahrhundert haben sich die Orte, wo die Stadttore standen ganz unterschiedlich entwickelt. Was waren ihre Besonderheiten und was ist heute dort los? Wir machen über das ganze Jahr die Runde von Tor zu Tor. Es geht weiter mit dem Köpenicker und dem Kottbusser Tor, dem Wassertor und dem Halleschen Tor. Wir wiederholen außerdem wegen des großen Interesses einige bereits gelaufene Tor-Touren.

Jüdisches Leben – ein Plädoyer gegen Antisemitismus

Wo immer wir in der Stadt eintauchen, begegnen wir jüdischem Leben in Vergangenheit und Gegenwart. Es sind bei weitem nicht nur Schule, Friedhof und Neue Synagoge auf den „Wegen in das jüdische Berlin“ oder das ehemalige Scheunenviertel. Auf vielen unserer Stadtpaziergänge erfahren Sie von Persönlichkeiten, Einrichtungen und Initiativen, die wichtig für das Zusammenleben in dieser Stadt waren und sind. *Jüdisches Leben ist Teil unserer gesellschaftlichen Wirklichkeit und Ausdruck von Vielfalt unterschiedlicher Lebenswelten. Antisemitismus und Hass sind Gift für eine offene Gesellschaft.*

Bleiben Sie neugierig!

Preise

- ① Preis 1 (1-1,5 Stunden): 12 € / erm. 9 €
- ② Preis 2 (1,5-2 Stunden): 14 € / erm. 11 €
- ③ Preis 3 (2,5-3 Stunden, besondere Touren): 16 € / erm. 12 €
- ④ Preis 4 (Kindertouren): Kinder 7 € / Familienmitglieder 9 €
Gruppen: auf Anfrage

Bitte melden Sie sich an!

Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung melden Sie sich am besten an (Telefon, E-Mail oder Website). Kurzfristige Anmeldungen am Wochenende bitte nur telefonisch.

Wir bewegen Menschen!

Berlin ist anders! Entdecken Sie mit uns die aufregende Vielfalt der Stadt. Lebendig, kritisch, fundiert – wir zeigen Ihnen auf unseren Stadtpaziergängen, wie und wo Berlin tickt. Ob in Wedding, Kreuzberg, Pankow oder Marzahn – wir sind überall unterwegs. Lassen Sie sich von unserer Neugier und Entdeckerfreude inspirieren und kommen Sie mit. Wir finden immer wieder Pfade durch den Großstadtdschungel mit überraschend neuen Perspektiven. **StattReisen** ist Konzept – für Urberliner, Zugereiste und Noch-nicht-Berliner.

StattReisen-Card

Das Angebot für StattReisen-Fans und Stadtschwärmer: Für 120 € können Sie ein Jahr lang an unseren offenen Rundgängen kostenlos teilnehmen. Auf den Führungen unserer StattReisen-Kollegen in anderen Städten erhalten Sie eine Ermäßigung von mindestens 10 €. Eine tolle Gelegenheit besonders für Neu-Berliner, die ihre neue Heimat kennen lernen wollen. Die StattReisen-Card macht sich auch gut als Geschenk!

StattReisen zum Geburtstag

Sie suchen nach einem passenden Geschenk für Freunde oder Verwandte? Ein Gutschein für einen Stadtpaziergang oder die StattReisen-Card kommen immer gut an. Sie feiern selbst und wissen noch nicht wie? Ein Nachmittagspaziergang durch Ihren Kiez oder zu Ihrem Lieblingsort in Berlin macht Ihre Geburtstags- oder Familienfeier zu einem besonderen Erlebnis für Ihre Gäste.

Gruppenbuchungen

Ob Geburtstags- oder Hochzeitsfeier, ob ein Treffen mit Freunden, ob Betriebsausflug oder Klassenfahrt, ob Bildungsreise oder Seminarprogramm: Sie können „Ihre“ passende Stadtführung oder Rallye aus einer Auswahl von über hundert Angeboten auch als Gruppenprogramm buchen.

StattReisen anderswo

StattReisen-Organisationen gibt es auch in Aachen, Bamberg, Bern, Bonn, Bremen, Dresden, Freiburg, Halle/S, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Leipzig, Mainz, München, Münster, Nürnberg, Saarbrücken und Stuttgart.



Wir arbeiten im Verband
Forum Neue Städtetouren zusammen.
www.stattreisen.org

StattReisen Berlin GmbH

Liebenwalder Straße 35a

13347 Berlin

Tel.: (030) 455 30 28

info@stattreisenberlin.de



[facebook.com/stattreisenberlin](https://www.facebook.com/stattreisenberlin)



[instagram.com/stattreisen_berlin](https://www.instagram.com/stattreisen_berlin)



Unser gesamtes Programm mit ausführlichen Beschreibungen und über hundert weiteren Touren, die für Gruppen buchbar sind, finden Sie hier:

www.stattreisenberlin.de

Berlin zu Fuß 2024

Herbst und Weihnachten

St▲TtReiSEn
Berlin